Der Gemeindenotfallsanitäter –

ein innovatives Konzept zur Effektivitäts- und Effizienzsteigerung des Rettungsdienstes

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Ein gemeinsames Projekt von:

Malteser ...weil Nähe zählt. | STADT OLDENBURG i.O. | Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Cloppenburg e.V. | Rettungsdienst Ammerland GmbH

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Ein gemeinsames Projekt von:

Malteser ...weil Nähe zählt. | STADT OLDENBURG i.O. | Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Cloppenburg e.V. | Rettungsdienst Ammerland GmbH

„Why do we put People into metal boxes, take them to a fully crowded Hospital where they have to wait a few hours with the conclusion that it is not necessary to be in there?“

(Prof. Andy Newton, Direktor des South East Ambulance Service)

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Problem

Neu-/ Umorganisation Ärztlicher Bereitschafts-dienst

Demografischer Wandel

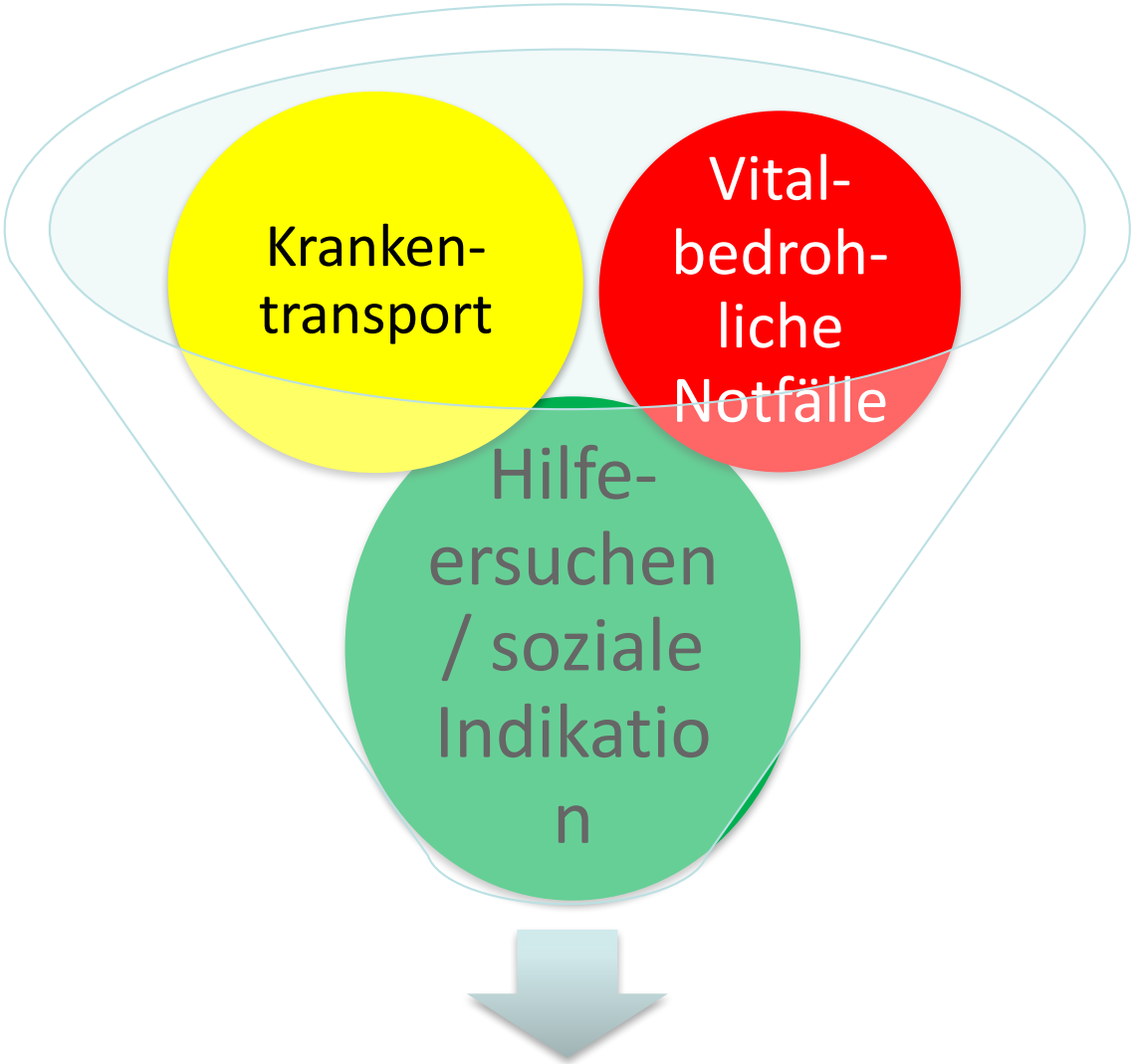
Fachkräftemangel Ärzteschaft & Rettungsfachpersonal

Gestiegener Versorgungsanspruch

Ausdünnung Kliniklandschaft

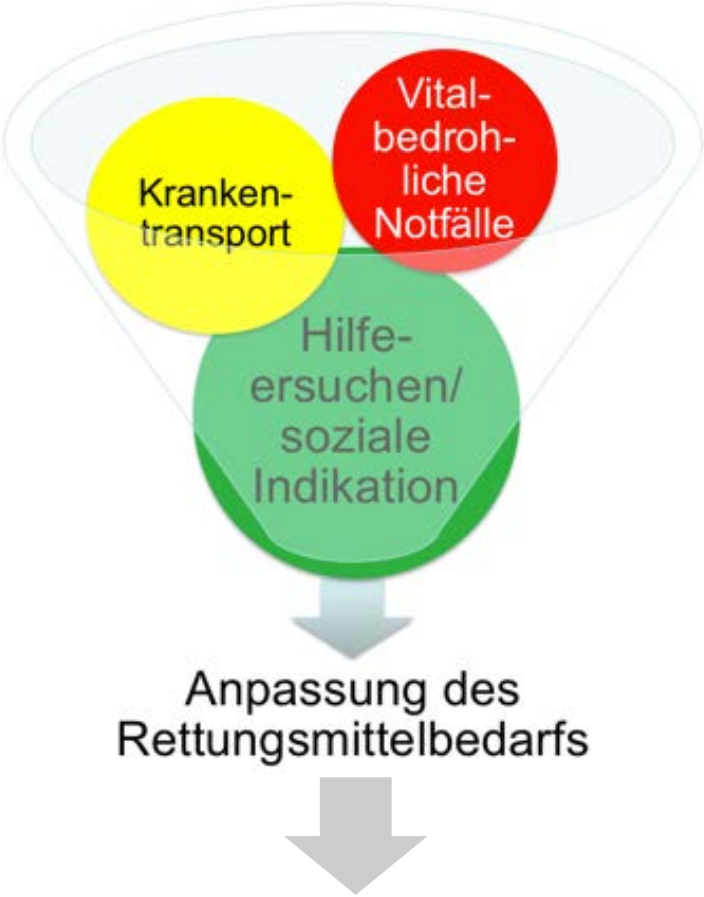
Explosionsartiger Anstieg der Einsatzzahlen

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter



Anpassung des Rettungsmittelbedarfs

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter



Erhöhung der Vorhaltekosten und finden von geeignetem Personal

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Gemeindenotfallsanitäter – die Lösung

Der Gemeindenotfallsanitäter kann

- die Menge an Einsätzen abfangen, bei denen ein Transport in die Klinik nicht erforderlich ist.
- eine bedarfsgerechte Antwort auf die heterogenen Hilfeleistungsersuchen in Rettungsleitstellen sein.
- die bestehende Unterversorgung in vielen Regionen der Bundesrepublik verringern.
- professionelle Erstversorgung in Form eines qualifizierten First-Responder am Notfallort gewährleisten.

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

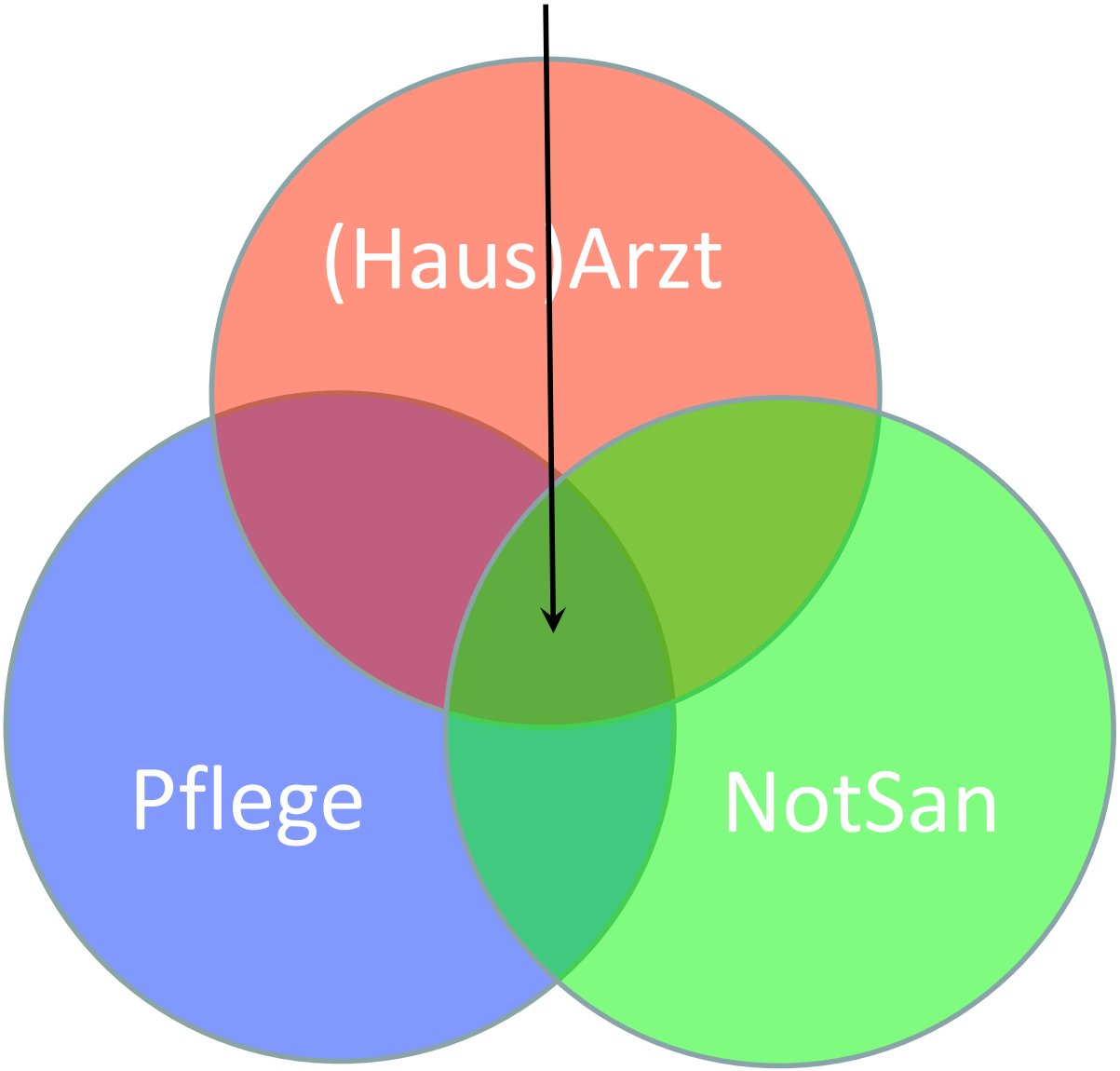
Der Gemeindenotfallsanitäter kann

- steigende Kosten im Gesundheitssystem eingrenzen.
- die Ressourcennutzung des Gesundheitssystem bei Beibehaltung der Versorgungsqualität steigern.
- den Drehtüreffekt bei entlassenen Patienten verringern und damit die Notdienstpraxen sowie die Notaufnahmen der Kliniken entlasten.
- notfallmedizinische Hilfe bei Anforderung durch z.B. KTW sein.
- das Berufsbild des Notfallsanitäters attraktiver gestalten.

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Was ist ein Gemeindenotfallsanitäter?

Gemeindenotfallsanitäter



© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Was ist ein Gemeindenotfallsanitäter?

- Basisversorgungsmodell – Rettungsfachpersonal wird außerhalb des üblichen (Notfall-)Einsatzbereiches eingesetzt
- In den USA seit 2009 - innerhalb kürzester Zeit über das ganze Land verteilt (Nachgewiesen wurden enorme Kosteneinsparungen bei gleichzeitig bedarfsgerechter hochwertiger Patientenversorgung).
- Rettungsfachpersonal ist besonders geeignet aufgrund seiner notfallmedizinischen Ausbildung
- APrV NotSan: Kommunikation und Interaktion mit/ sowie Beratung von hilfesuchenden und hilfebedürftigen Menschen unter Berücksichtigung des jeweiligen Alters sowie soziologischer und psychologischer Aspekte

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Was ist ein Gemeindenotfallsanitäter?

- Rettungsfachpersonal besitzt durch die tägliche Praxis, ein entsprechendes Know-how in der Ersteinschätzung von Patienten und deren Abgrenzung zu nicht akuten Einsätzen, sowie der Durchführung und Unterstützung in der medizinischen Versorgung. Hierzu zählen im Besonderen:
  - Einschätzungen zum Schweregrad von Erkrankungen bzw. Verletzungen,
  - Invasive Tätigkeiten wie Blutentnahmen etc.,
  - Einfache Wundversorgung,
  - diagnostische Herz-Kreislauf Überwachung,
  - First Responder Tätigkeit zur Verkürzung therapiefreier Intervalle bei Bedarfsspitzen im Rettungsdienst.

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Was ist ein Gemeindenotfallsanitäter?

- Gemeindenotfallsanitäter sind keine unabhängige Berufsgruppe.
- die Integration eines Gemeindenotfallsanitäter muss dem Bedarf und dem regionalen Erfordernis angepasst werden
- Sie werden in das vorhandene Rettungsdienstsystem integriert und arbeiten unter der medizinischen Aufsicht eines Arztes, i.d.R. dem Ärztlichen Leiter Rettungsdienst.
- Grundlage für die Tätigkeit bilden Behandlungs-richtlinien/ Algorithmen

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Gemeindenotfallsanitäter...

- beurteilen den Schweregrad der Erkrankung oder Verletzung
- entscheiden über die Notwendigkeit eines Transportes
- bestimmen das geeignete Transportmittel
- legen das Transportziel fest
- kommunizieren mit den Betroffenen und Angehörigen

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Gemeindenotfallsanitäter...

- führen die erforderlichen Maßnahmen durch
- führen Maßnahmen durch, die einen Transport in eine Klinik vermeiden
- führen Maßnahmen durch die geeignet sind die Zeit bis zum Eintreffen anderer Fakultäten (z.B. Hausarzt) zu überbrücken
- zeigen Empathie
- dokumentieren neben dem vorgefundenen Befunde ihre Maßnahmen und Entscheidungen

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Qualifikation/ Aus- und Fortbildung

Qualifikation/ Aus- und Fortbildung

- Notfallsanitäter
- 5 Jahre Berufserfahrung im Rettungsdienst
- Mindestalter 25 Jahre
- Ggf. Zusatzqualifikationen (z.B. Pflege) wünschenswert

12 wöchiges Trainingsprogramm inkl. Praktika und Hospitationen.

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Qualifikation/ Aus- und Fortbildung

- Rettungsfachpersonal besitzt eine hohe Kompetenz in der Abarbeitung von Notfällen und Krankentransporten
  - Aber nicht in der Bearbeitung ambulanter Hilfeleistungen.
- Erforderliches Zusatzwissen:
  - chronische Erkrankungen
  - ambulante und klinische Therapiemöglichkeiten
  - Kenntnis über das Gesundheitssystem und die Anbieter von Gesundheitsleistungen bzw. sozialen Diensten

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Qualifikation/ Aus- und Fortbildung

- Praxiseinsatz auf einer urologischen Station 40 Std.
- Praxiseinsatz auf einer geriatrischen Station 80 Std.
- Praxiseinsatz in der Notaufnahme 80 Stunden
- Praxiseinsatz auf einer psychiatrischen Station 40 Std.
- Praxiseinsatz in einer Hausarztpraxis 40 Std.
- Schulische Ausbildung 200 Std.

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Nutzen

Nutzen

- Effiziente Nutzung der bestehenden Ressourcen im außerklinischen sowie aller nachgelagerten Sektoren im Gesundheitssystem.
- Ressourcenschonender Einsatz der Rettungsmittel und damit Abnahme der Gesamteinsatzzahlen im Rettungsdienst (zielgerichtete Disposition, weniger Fehlalarmierungen).
- Koordinierte und integrierte Versorgung mit niedergelassenen Ärzten, Krankenhäusern, Pflegediensten, Altenheimen und Gesundheitsämtern.

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Nutzen

- Unterstützung der Ressource KV Notdienst
- Verringerung der Gesamtkosten innerhalb des Gesundheitssystems, insbesondere im außerklinischen Versorgungssystem.

Vergleichskalkulation RTW vs. Gemeindenotfallsanitäter	
Jahreskosten RTW	493.967,20 €
Jahreskosten Gemeindenotfallsanitäter	314.881,72 €
Kostenersparnis pro Standort	179.085,47 €

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Grenzen

VERSICHERTEN
KARTE
0612
50 EURO
20

NEUE
PFLEGEGRADE
1 BIS 5

116 117
DIE NUMMER, DIE HILFT!
BUNDESWEIT.
Der ärztliche
Bereitschaftsdienst
der Kassenärztlichen
Vereinigungen

Einsatzindikationen

Einsatzindikationen – NACA Klassifikationen

NACA 1	Geringfügige Störung. Keine ärztliche Intervention erforderlich.
NACA 2	Leichte bis mäßig schwere Störung. Ambulante ärztliche Abklärung, in der Regel aber keine notärztlichen Maßnahmen erforderlich.
NACA 3	Mäßige bis schwere, aber nicht lebensbedrohliche Störung. Stationäre Behandlung erforderlich, häufig auch notärztliche Maßnahmen vor Ort.
NACA 4	Schwere Störung, bei der die kurzfristige Entwicklung einer Lebensbedrohung nicht ausgeschlossen werden kann; in den überwiegenden Fällen ist eine notärztliche Versorgung erforderlich.
NACA 5	Akute Lebensgefahr
NACA 6	Reanimation
NACA 7	Tod

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Einsatzindikationen

- Einsatzstichworten, bei denen die Vermutung nahe[illegible]egt, dass kein Transport notwendig ist.
- Beharrliche Patienten, die unbedingt[illegible] wünschen.
- Notwendige Kurzfristi[illegible]
- Keine Verfüg[illegible] Notdienstes binnen einer festge[illegible]schätzung.
- Verz[illegible]erapiefreien Intervalls bei vital bedrohlichen Akute[illegible]ungen im Falle der Verfügbarkeit.
- Alarmierung bei bestimmten Definitionen durch einen Hausarzt über die Leitstelle.

Alarmierung erfolgt ausschließlich über die Einsatzleitstelle.

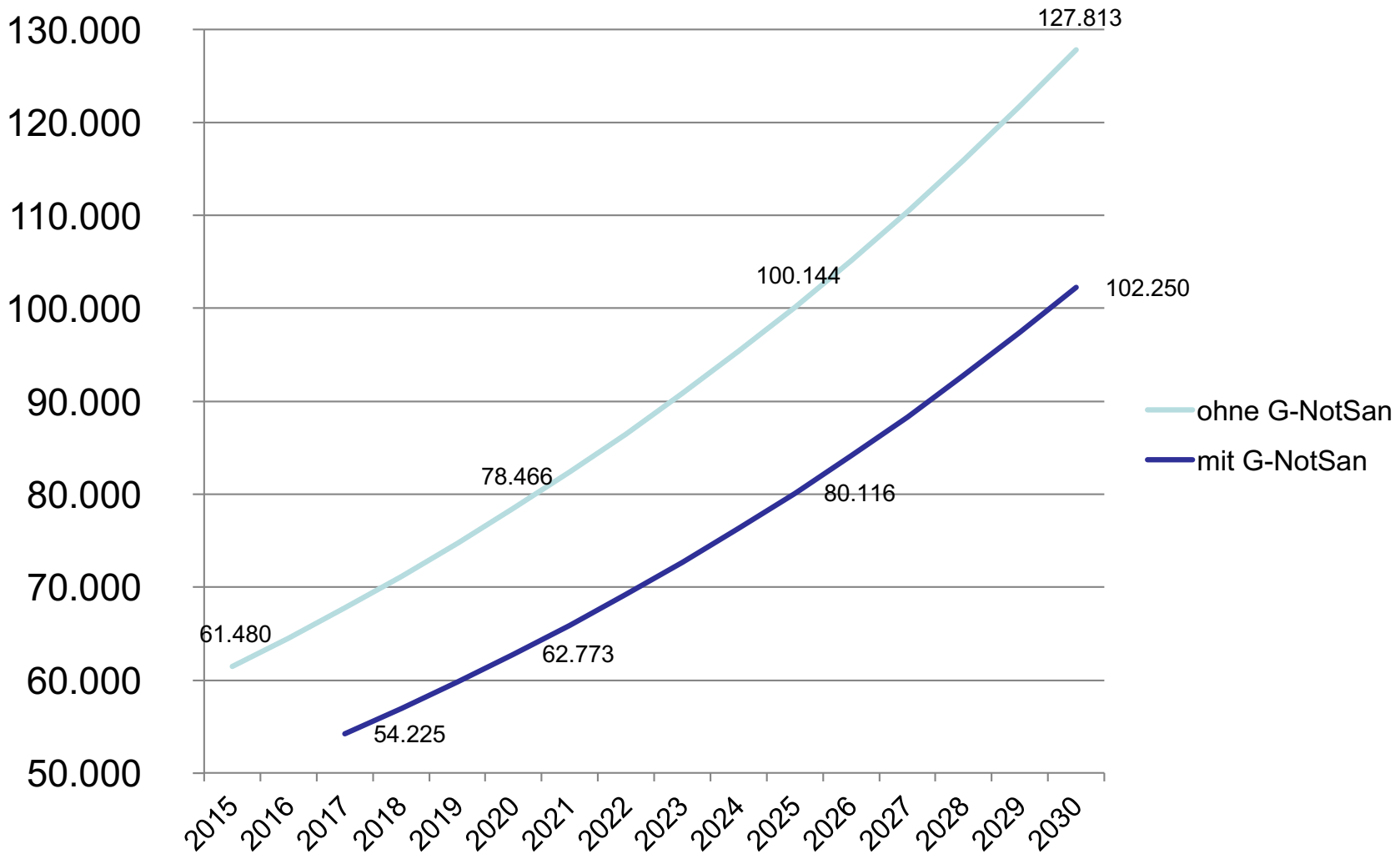
© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Einsatzindikationen – NACA 1-2 in den Kommunen

	Einsatzzahlen der Notfallrettung in 2015	NACA 1-2	NACA 3
LK Ammerland	10.379	2.802	5.086
LK Cloppenburg	13.015	3.514	6.377
LK Vechta	11.701	3.159	5.733
Stadt Oldenburg	18.658	5.038	9.142
Gesamt	**53.753**	**14.513**	**26.339**

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Einsatzindikationen – zu erwartende Entwicklung



© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Universität Osnabrück

Prof. Dr. phil. habil. Thomas Bals

Berufs- und Wirtschaftspädagogik

Klinikum Oldenburg

Medizinischer Campus Universität Oldenburg/ Klinik für AINS

Chefarzt Prof. Dr. med. Andreas Weyland

ÄLRD Stadt Oldenburg Jörg Gellern

Universität Maastricht

Prof. Dr. Thomas Krafft

Public Health and Primary Care

Wissenschaftliche Begleitung

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Worauf warten wir noch?

- 2-jähriger Projektzeitraum (inkl. Ausbildungszeit)
- Beteiligung von 4 RD Bereichen/ bzw.
- 4 einsatztechnisch unterschi
- 2 unterschiedliche L
- 2 kooperiere stellen

Zusage der Kostenübernahme durch die Kostenträger steht noch aus!

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter

Die Arbeitsgruppe:

Frank Flake
Malteser Hilfsdienst

Oliver Peters
Malteser Hilfsdienst

Lukas Schmitt
Malteser Hilfsdienst

Wolfgang Oltmanns
Deutsches Rotes Kreuz

Stefan Thate
Berufsfeuerwehr

Michael Peter
RD Ammerland

Fragen?

© Malteser Hilfsdienst gGmbH – Arbeitsgruppe Gemeindenotfallsanitäter